

deutsche synchronsprecher

Nummer Sechs	alle	Patrick McGoohan	Horst Naumann
Peter Swanwick	fast alle	Supervisor	Leo Bardischewski
Butler	fast alle	Angelo Muscat	ohne sprechrolle
Village-Radio-Stimme	alle (?)	Fenella Fielding	Karin Kernke
neue Nummer Zwei	Die Ankunft	George Baker	Manfred Schott
Nummer Zwei	Die Ankunft	Guy Doleman	Christan Marschall
Arbeitsvermittler	Die Ankunft	Christopher Benjamin	Mogens von Gadow
Frau im Krankenhaus	Die Ankunft	Fabia Drake	Edith Hudgen*
Cobb	Die Ankunft	Paul Eddington	Bruno Dietrich*
Arzt	Die Ankunft	Jack Allen	Paul Bürks
Colonel	Herzlichen Glückwunsch	Donald Sindon	Holger Hagen
Stimme Nummer Zwei	Herzlichen Glückwunsch	im Vorspann	Christian Marschall
Thorpe	Herzlichen Glückwunsch	Patrick Cargill	Wolf Rathjen
Group Captain	Herzlichen Glückwunsch	Brian Worth	Norbert Castell
A	A, B und C	Peter Bowles	Manfred Schott
B	A, B und C	Anette Carrell	Karin Kernke
Mme. Engadine	A, B und C	Katherine Kath	Maria Landrock
Nummer 14	A, B und C	Sheila Allen	Alexandra Lange
Nummer Zwei	A, B und C	Colin Gordon	Ernst Fritz Fürbringer
Nummer Zwei	Der General	Colin Gordon	Ernst Fritz Fürbringer
Fernsehansager/Reporter	Der General	Al Mancini	Christian Marschall
Telefonstimme Geschichte	Der General	n.n.	Manfred Schott
Projektorbediener	Der General	Peter Bourne	Michael Gahr
Nummer Zwei	Schachmatt	Peter Wyngarde	Herbert Weicker
Supervisor	Schachmatt	Basil Dignam	n.n.
Psychiaterin	Schachmatt	Patricia Jessel	Alice Franz
der Turm	Schachmatt	Ronald Radd	Walter Reichelt
Tochter des Uhrmachers	Das Amtssiegel	Annette Andre	Ursula Herwig
Assistent von Nummer Zwei	Das Amtssiegel	Mark Burns	Fred Klaus
Nummer Zwei	Das Amtssiegel	Derren Nesbitt	Jan Henricks*
Tagessupervisor	Die Anklage	Camilla Hasse	n.n.
Nachtsupervisor	Die Anklage	Michael Nightingale	n.n.
Beobachterin	Die Anklage	Norma West	Ingrid Capelle
Ausrufer/Nero	Die Anklage	Aubrey Morris	Walter Reichelt
Numme Zwei	2:2=2	Clifford Evans	Alf Marholm
Prof. Seltzman	2:2=2	Hugo Schuster	Wolfgang Büttner
Kellner	2:2=2	Gertan Klauber	Michael Gahr
XB-4	2:2=2	n.n.	Bruno Dietrich*
Colonel/Nummer Sechs	2:2=2	Nigel Stock	Klaus Kindler
Nummer Zwei	3-2-1-0	Kenneth Griffith	Gerd Duwner
Potter	3-2-1-0	Christopher Benjamin	Wolfgang Hess
Singender Napoleon/Marschall von Irland	3-2-1-0	Joe Gladwin	Christian Marschall
Boxring-Sprecher	3-2-1-0	Harold Berens	Alois-Maria Giani*
Marschall von Schottland	3-2-1-0	Max Faulkner	Martin Hirthe
Nummer Zwei	Hammer oder Amboss	Patrick Cargill	Christian Marschall
neuer Supervisor	Hammer oder Amboss	Derek Aylward	n.n.
Nummer 14	Hammer oder Amboss	Basil Hoskins	Klaus Kindler
Chefarzt der Psychiatrie	Hammer oder Amboss	Norman Scace	Paul Bürks
Labortechniker	Hammer oder Amboss	Michael Segal	Michael Gahr
Plattenverkäufer	Hammer oder Amboss	Victor Woolf	Kurt Zips
Nummer Zwei	Die Glocken von Big Ben	Leo McKern	Walter Reichelt
Nadia	Die Glocken von Big Ben	Nadia Gray	Eva Pflug
Fotheringay	Die Glocken von Big Ben	Richard Wattis	Paul Bürks
Colonel	Die Glocken von Big Ben	Kevin Stoney	Heinz Engelmann
Nummer Zwei	Pas de deux	Leo McKern	Walter Reichelt
Präsident	Demaskierung	Kenneth Griffith	Christan Marschall
Nummer Zwei	Demaskierung	Leo McKern	Walter Reichelt
Nummer 48	Demaskierung	Alexis Kanner	Jürgen Claussen

* nicht völlig gesichert; Recherche und unterstützung bei diesen angaben: **Michael Brüne, Martin Schowanek, Tobias Becker, Stefan Senf**

beobachtungen zur deutschen synchronisation

Von Michael Brüne

Ein herzlicher dank geht an die beiden synchronspezialisten **Martin Schowanek** und **Tobias Becker**. Mit ihrem ausgezeichneten gehör und ihrer profunden kenntnis der synchronpraxis konnten sie zahlreiche deutsche stimmen in allen NUMMER-6-episoden identifizieren. Martin hatte großen anteil an der erfolgreichen deutschen DVD-veröffentlichung von "STAR TREK - The Original Series" im jahr 2004. Tobias hat alle DVD-ergänzungen der drei seasons detailliert aufgelistet. Beide bestätigen, dass viele schauspieler, die 1972 bei RAUMSCHIFF ENTERPRISE als synchronsprecher im einsatz waren, denselben job auch schon 1969 bei NUMMER 6 gemacht haben. Leider sind die meisten bereits verstorben. Dank der mitarbeit von Martin und Tobias gibt es jetzt das obige **umfangreiche synchronsprecherverzeichnis von NUMMER 6**.

- **Horst Naumann** gibt in allen episoden Nummer Sechs (Patrick McGoohan) seine stimme. Jeder eröffnungsdiallog ist separat aufgenommen und Nummer Sechs spricht seinen part sehr unterschiedlich: mal sanft und überrascht, mal dynamisch und sehr energisch. Leider kann sich der schauspieler nach über 30 jahren nicht mehr an die serie erinnern.
- In jeder episode, die einen eröffnungsdiallog hat, spricht in der deutschen synchronfassung die jeweils amtierende Nummer Zwei. Einzige ausnahme ist verständlicherweise "Herzlichen Glückwunsch".
- Im englischen original ist im eröffnungsdiallog die amtierende Nummer Zwei nur in folgenden sechs episoden zu hören: "Glocken", "A, B und C", "General", "Anklage", "Schachmatt", "Pas de deux". In den übrigen 7 episoden 4, 5, 7, 10, 11, 12, 15, hört man die standardstimme von **Robert Rietty**, der aber in keiner folge als Nummer Zwei mitwirkt.
- Die stimme von **Christian Marschall** ist dreimal in einer tragenden rolle zu hören. Zweimal spricht er Nummer Zwei in "Die Ankunft" (Guy Doleman) und "Hammer oder Amboss" (Patrick Cargill) und ein weiteres mal den Präsidenten (Kenneth Griffith) in "Demaskierung". Außerdem ist er die unsichtbare stimme von Nummer Zwei in der episode "Herzlichen Glückwunsch", die in deutscher reihenfolge an zweiter stelle steht.
- Die stimme von **Ernst Fritz Fürbringer** ist zwei mal als Nummer Zwei (Colin Gordon) zu hören in "A, B und C" und "Der General", jeweils mit dem gleichen text. Das original weicht leicht davon ab. In "A. B. and C." sagt Nummer Zwei - das einzige mal in der serie - "I am Number Two" - "Ich bin Nummer 2". Im deutschen dagegen gibt er die standardantwort, die auch in "Der General" zu hören ist und mit "Der General" wieder übereinstimmt: "Die neue Nummer Zwei" ("The new number two.").
- Eine weitere markante stimme ist die von **Walter Reichelt**, der drei mal Nummer Zwei (Leo McKern) spricht in "Die Glocken von Big Ben", "Pas des deux" und "Demaskierung". Sie ist dem charakter sehr angemessen. Außerdem spricht er den turm (Ronald Radd) in "Schachmatt" und den ausrufer bzw. Nero (Aubrey Morris) in "Die Anklage".
- Eine weitere kleine abweichung gibt es im eröffnungsdiallog von "Die Anklage". Während Nummer Zwei im englischen original nur zwei mal informationen will, verlangt sie diese im deutschen wie gewohnt drei mal. Leider ist die deutsche stimme von Nummer 2 nicht bekannt.
- **Joachim Brinkmann**, der verfasser der deutschen drehbücher, korrigierte ein paar kleine fehler, die während der produktion übersehen wurden und präsentierte im großen und ganzen eine recht gute synchronübersetzung. Er trieb sogar die prisonereske idee in einigen passagen noch entschieden weiter. Daneben gab es aber auch manche fehler und einige signifikante unterschiede. Z.b. die vermeintliche Village-lokalisierung in „Die Glocken von Big Ben“, die in der deutschen fassung ganz woanders angesiedelt ist als im englischen original.
- **Zusammenfassung:** Nach einem ersten blick auf die deutsche PRISONER-synchronisation kann man erfreut feststellen, dass es in NUMMER 6 keine diallogkürzungen gibt. Das ist nicht unbedingt selbstverständlich für eine serie im Deutschen Fernsehen der 60er und 70er Jahre.

Die deutschen stimmen sind den original schauspielern in den meisten Fällen sehr angemessen. Bevor die namen der synchronsprecher identifiziert wurden, bemerkte der verfasser dieses artikels nicht, dass einzelne schauspieler mehrere tragende rollen in verschiedenen episoden hatten, obwohl er die serie mehrfach gesehen hatte. Das ist eigentlich ein gutes zeichen für professionelle arbeit, z.b. von **Christian Marschall** in "Ankunft", "Hammer" und "Demaskierung", oder von **Walter Reichelt** in anderen episoden. Daher kann man feststellen, dass die deutschen schauspieler unter der regie von Joachim Brinkmann eine gute synchronarbeit geleistet haben. Und es ist sehr bedauerlich, dass dieser talentierte deutsche drehbuchautor und regisseur sich kaum noch an seine arbeit an der deutschen NUMMER-6-synchronisation erinnern kann.

Nun hat Koch-Media 2006 eine sehr gute DVD-box produziert, die alte PRISONER-freunde ebenso erfreut und neue interessenten gewinnt. Hoffentlich werden diese bald ebenso begeistert sein vom gefangenen Nummer Sechs, der ständig um seine persönlichkei und freiheit kämpft.